

Gesetz über den Wegfall von Genehmigungen oder Zustimmungen nach dem Baugesetzbuch

Inkrafttreten: 01.07.1987

Zuletzt geändert durch: Überschrift und § 1 neu gefasst durch Artikel 1 des Gesetzes vom 26.05.1998 (Brem.GBl. S. 134)

Fundstelle: Brem.GBl. 1987, 215

Gliederungsnummer: 2130-a-6

Der Senat verkündet das nachstehende von der Bürgerschaft (Landtag) beschlossene Gesetz:

§ 1

Die in § 6 Abs. 1, § 10 Abs. 2, § 17 Abs. 2 und 3, § 34 Abs. 5 Satz 2, § 35 Abs. 6 Satz 6, § 165 Abs. 7 und § 190 Abs. 1 des Baugesetzbuches vorgesehenen Genehmigungen oder Zustimmungen der höheren Verwaltungsbehörde oder der nach Landesrecht zuständigen Behörde entfallen.

§ 2

(1) Dieses Gesetz tritt am 1. Juli 1987 in Kraft.

(2) Gleichzeitig treten außer Kraft:

1. das Gesetz über den Wegfall von Genehmigungen und Zustimmungen nach dem Bundesbaugesetz vom 21. März 1977 (Brem.GBl. S. 197 2130-a-6),
2. das Gesetz über den Wegfall von Genehmigungen nach dem Städtebauförderungsgesetz vom 26. September 1972 (Brem.GBl. S. 193 2130-m-2).

Bremen, den 7. Juli 1987

Der Senat